J+S Skilager 2025:

Eine unvergessliche Woche in Savognin



J+S Wangen SZ Wintersport

11. März 2025

J+S Skilager 2025: Eine unvergessliche Woche in Savognin

Das 43. Skilager vom J+S Wangen SZ Wintersport gehört bereits wieder der Vergangenheit an, doch die Erinnerungen an eine Woche voller Spass auf den Pisten und vielen gemeinsamen tollen Stunden bleiben noch lange in Erinnerung. Mit insgesamt 75 ski- und snowboardbegeisterten Teilnehmern und Teilnehmerinnen, einer engagierten Gruppe von 12 ausgebildeten Leitern und Leiterinnen sowie einem Team von vier Personen für die Küche und den Hausdienst verbrachten wir eine unvergessliche Zeit in den Bergen von Savognin.

Am Sonntag, 2. März 2025, trafen sich rekordverdächtige 75 Teilnehmer und Teilnehmerinnen aufgeregt um 15:00 Uhr beim Schulhaus 2 in Wangen. Pünktlich um 15:30 Uhr fuhr der Car zum 12. Mal in Richtung Savognin los. Angekommen in Savognin wurden die Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf die Zimmer aufgeteilt und mit dem ersten Abendessen sowie einem kurzen Spaziergang durch das Dorf startete das Lager für die Kinder im Alter von 9 bis 16 Jahren.

Der erste Tag auf den Pisten begann am Montagmorgen mit einem gemeinsamen Aufwärmen, um sich auf die Pisten vorzubereiten. Anschliessend wurden die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in Gruppen aufgeteilt, und die ersten Spuren im Schnee wurden gezogen. Die Pisten, die von unten im Dorf nur noch wie ein weisser Streifen wirkten, präsentierten sich oben von ihrer besten Seite. Die perfekt präparierten Pisten wurden die nächsten fünf Tage bei strahlendem Sonnenschein genossen.



Ein grosser Höhepunkt des Programms ist das Gibifahren. An einem halben Tag der Woche wurden die Skis und Snowboards gegen ein vereinseigenes Gibi – ein kurzer Ski mit einem Holzsitz – eingetauscht, und die Schlittelpisten wurden auf eine ganz andere Art und Weise erobert.
Auch den „Chline Zischtig“ wurde natürlich gebührend gefeiert. So ging es am Nachmittag verkleidet auf die Pisten – in festlicher Fasnachtsstimmung! Es war ein unvergesslicher Anblick, als die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in bunten Kostümen die Pisten hinunterfuhren.



Doch nicht nur auf den Pisten war viel los – auch abseits der Ski-Action bot das Lager ein abwechslungsreiches Programm. Am Montagabend starteten die Lagerspiele mit der traditionellen Lagerolympiade, bei der die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in verschiedenen Disziplinen ihr Können unter Beweis stellen konnten.

Am Dienstagabend fand die Gibi-Challenge statt, bei der es galt, als Erster durchs Ziel zu kommen. Der Mittwochabend stand ganz im Zeichen des „Casino-Abends“, an dem alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen – und auch die Leiter und Leiterinnen – sich schick kleideten und bei Blackjack, Würfeln und Roulette um die Wette zockten. Der Donnerstagabend war für die älteren Teilnehmer und

Teilnehmerinnen zum Ausgehen reserviert, während für alle anderen ein gemütlicher Filmabend organisiert wurde.

Am Freitag konnte der letzte Pistentag erneut unter strahlend blauem Himmel und bei perfekten Pistenbedingungen erlebt werden. Die Mittagspause wurde auf der Piste verbracht, was noch mehr Zeit für Gleiten, Rutschen, Carven und Springen schuf. Auch der letzte Ski- und Snowboardtag fand seinen Ausklang im Roggisbeizli, wo die Kids bei einem kühlen Getränk an ihren Jasstechniken feilen konnten.

Der Freitagabend war der krönende Abschluss des Lagers. In spannenden Spielen traten die Teams gegeneinander an und sammelten die letzten Punkte für ihr Team. Der Abend endete mit einem Rückblick auf die Woche: Ein Lagerfilm, der alle unvergesslichen Momente und Schnappschüsse festhielt, sorgte für einen tollen Abschluss.

Wir können auf eine fantastische Lagerwoche zurückblicken, die wie im Flug verging. Dank der hervorragenden Küche unter der Leitung von Beni Fischer konnten wir köstliche Mahlzeiten geniessen und die besten Pistenbedingungen auskosten. Ein besonderer Dank geht an Christian Bruhin, der das Lager 2025 erstmals organisiert hat und seit 2024 als Präsident des Vereins J+S Wangen SZ die Geschicke des Vereins leitet. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen, Leitern und Leiterinnen, der Küchen- und Haus-Crew sowie allen, die zum Gelingen des Lagers beigetragen haben. Wir freuen uns bereits auf das nächste Lager im Jahr 2026!

